



SICHERHEITSTIPPS CYBERMOBBING

Mobbing bedeutet im weiteren Sinn, andere Menschen ständig bzw. wiederholt und regelmässig zu schikanieren, zu quälen und seelisch zu verletzen. Wenn sich diese Handlungen ins Internet verlagern spricht man von Cybermobbing. Bisweilen werden Personen auch über E-Mail, im Chat oder in Communities belästigt, bedroht oder gar erpresst. Diese Form, Leute mit Hilfe von Internet und Handys systematisch fertigzumachen, nennt man Cybermobbing. Vor allem Kinder und Jugendliche nutzen die neuen Medien immer häufiger auch für solche fiesen Machenschaften.



- Reagiere nicht auf Attacken.
- Sammle bei einem Angriff alle Informationen zu Beweis Zwecken
- Protokolliere die Angriffe (wo, wie, wann).
- Wende dich an eine erwachsene Bezugsperson (Eltern, Lehrer usw.)
- Zusammen kann entschieden werden, ob eine Anzeige bei der Polizei gemacht werden soll.

Mögliche Tatbestände

Bei Cybermobbing handelt es sich nicht um ein Kavaliersdelikt. Bei einer Anzeige prüft die Polizei folgende Tatbestände:

- Unbefugtes Eindringen in eine Datenverarbeitungssystem
- Betrügerischer Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage
- Datenbeschädigung
- Unbefugtes Beschaffen von Personendaten
- Erpressung
- Üble Nachrede
- Verleumdung
- Beschimpfung
- Drohung
- Nötigung

Begriffserklärung

- Cyberbullying: Unter Cyberbullying oder Cyberstalking versteht man das Belästigen und Schikanieren anderer Menschen mit Hilfe elektronischer Kommunikationsmittel (Internet, Instant Messaging, Mobiltelefon), ausgehend von Einzelpersonen.
- Cybermobbing: Diese Form unterscheidet sich inhaltlich nicht vom Cyberbullying. Der Unterschied besteht darin, dass es sich bei den Tätern um mehrere Personen (eine Gruppe) handelt.
- Cybergrooming: Das gezielte Ansprechen von Kindern und Jugendlichen im Internet mit dem Ziel der Anbahnung sexueller Kontakte.

Was kann ich dagegen tun?

- Schütze deine Privatsphäre.
- Gib niemandem deine Passwörter.

Weitere nützliche Links:

www.skppsc.ch
www.schaugenau.ch
www.klicksafe.de
www.mobbing.net
www.polizeiberatung.de

Stadt Zürich
Stadtpolizei, Prävention
Grüngasse 19, 8004 Zürich

Tel. 044 411 74 52
www.stadtpolizei.ch/praevention